

Online-Befragung - Was ist das?

Eine Online-Befragung ist eine Befragungsmethode, die im Gegensatz zu Papierumfragen über das Internet erfolgt. Der Online-Fragebogen ist in seinem Aufbau einem papierbasierten Fragebogen sehr ähnlich und kann mithilfe eines Internet-Browsers geöffnet und ausgefüllt werden. Der webbasierte Fragebogen wird mit der Software „LimeSurvey“ erstellt und bietet im Vergleich zu Papierbefragungen einige Vorteile, u.a. eine durch das Setzen von Filtern mögliche zielgerichtete Befragung, da nur die Fragen gestellt werden, die inhaltlich auf die befragte Person zutreffen. Der Zeitpunkt der Beantwortung des Fragebogens ist dabei flexibel und kann von der befragten Person frei gewählt werden. Des Weiteren ergeben sich durch die Online-Befragung ökonomische und ökologische Vorteile (einfache Anpassung der Fragebögen, keine Übertragungsfehler, sofortige Verfügbarkeit der Daten, Wegfall von gedruckten Fragebögen).



Wer befragt und zu welchem Zweck?

Die Online-Befragungen werden von dem Dezernat III B 3 – Qualitätssicherung in Studiengängen im Rahmen des Projekts „Für ein richtig gutes Studium“ durchgeführt. Das Teilprojekt „Qualitätssicherung in Studiengängen“ steht für eine nachhaltige Verbesserung der Studiengänge. Dies soll durch den gezielten Einsatz von Befragungs- und Beratungsangeboten in Absprache mit den Fachbereichen erreicht werden. Dabei ist die Teilnahme der Studierenden an den Befragungen natürlich freiwillig.

Wie wird befragt?

Die Einladung zur Teilnahme an den Befragungen wird per E-Mail versendet. Die E-Mail enthält einen Hyperlink, der auf den entsprechenden Online-Fragebogen weiterleitet. Die dazu notwendigen Informationen wie etwa die E-Mail-Adresse werden vom Fachbereich bzw. vom Studierendensekretariat der Philipps-Universität bereitgestellt. Damit wird eine passgenaue Befragung gewährleistet, so dass nur diejenigen Personen kontaktiert werden, die Aussagen über den Befragungsgegenstand (z.B. Modul, Studiengang) treffen können.

Wie wird der Datenschutz gewährleistet?

Persönliche Daten werden absolut vertraulich behandelt, können von keinem Dritten eingesehen werden und es kann keinerlei Verbindung zwischen der E-Mail-Adresse und den Angaben im Fragebogen hergestellt werden. Eine Zuordnung der Antworten zu der Person ist nicht möglich. Daher ist die Anonymität der Befragungsteilnehmer zu jeder Zeit gewährleistet. In Absprache mit dem Datenschutzbeauftragten der Philipps-Universität erfolgt die Speicherung und Auswertung der gewonnenen Befragungsdaten nur für den Zweck der Qualitätssicherung in Studiengängen. Die Ergebnisse der Befragung werden ausschließlich in aggregierter Form aufbereitet, ausgewertet und für Qualitätssicherungsmaßnahmen dem Fachbereich präsentiert. Während des gesamten Prozesses werden die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes sowie alle anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen eingehalten.